

Landesliga Damen Weser-Ems

TuS Sande : TTG Nord Holtriem
Samstag, 03.09.2022, 14:00 Uhr

Boumann macht den Sack zu

Mit 8:3 setzte sich die Heimmannschaft des TuS Sande in der Landesliga Damen Weser-Ems gegen die TTG Nord Holtriem durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Black / Boumann und Coordes / Wolfteich, das Black / Boumann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Krieger / Gautzsch und Frerichs-Janssen / Schubert, ehe sich die Gastgeberinnen mit 11:8, 8:11, 11:2, 8:11, 11:6 durchsetzen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Vanessa Black beim 3:0-Erfolg gegen Heike Wolfteich ab dem ersten Ballwechsel. Einen knappen Erfolg feierte wenig später Martina Krieger beim 3:2 gegen Julia Hölscher, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Krieger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Anna Boumann bezwang Birgit Schubert in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Melina Gautzsch ihre Gegnerin Liane Frerichs-Janssen beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Vanessa Black beim 12:14, 11:8, 5:11, 11:9, 7:11 gegen Julia Hölscher. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Martina Krieger beim 2:3 gegen Heike Wolfteich leisten. Am Ende verlor sie das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Beim 3:0-Sieg gelang es Anna Boumann Liane Frerichs-Janssen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerin Birgit Schubert musste Melina Gautzsch Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Julia Hölscher zeigte Anna Boumann indes ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg des TuS Sande geht es nun im nächsten Spiel am 09.09.2022 gegen den Elsflether TB, während die TTG Nord Holtriem am 17.09.2022 gegen den SV Molbergen antritt.

Statistik:

TuS Sande

Doppel: Black / Boumann 1:0, Krieger / Gautzsch 1:0

Einzel: V. Black 1:1, M. Krieger 1:1, A. Boumann 3:0, M. Gautzsch 1:1

TTG Nord Holtriem

Doppel: Coordes / Wolfteich 0:1, Frerichs-Janssen / Schubert 0:1

Einzel: J. Hölscher 1:2, H. Wolfteich 1:1, L. Frerichs-Janssen 0:2, B. Schubert 1:1